



Thema / Inhalte	„Zukunftswerkstatt – Das Produkt/die Dienstleistung im Jahr 2050“: Die SuS erkennen, dass Produkte und Dienstleistungen nicht statisch, sondern veränderbar und von Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Politik gestaltbar sind. Sie können die Entwicklung von Produkten/Dienstleistungen in unterschiedlichen Zukunftsszenarien vorausdenken und im Hinblick auf ihre Nachhaltigkeit bewerten.
Partnerunternehmen	Alle Branchen
Fach / Kurs	Berufsorientierung; Wirtschaft-Arbeit-Technik; Geographie; Politik; Wirtschaft; Gesellschaftslehre; Werte und Normen
Jahrgangsstufe	8-13
Beispielhafter Lehrplanbezug	<ul style="list-style-type: none"> • Geographie: Die SuS analysieren mögliche Konflikt- und Zukunftssituationen mit Hilfe von [...] der Szenariotechnik (vgl. Niedersächsisches Kultusministerium (2013): Kerncurriculum Erdkunde für die Oberschule, Sek. I, S. 16, 17). • Werte und Normen: Die SuS reflektieren die Chancen und Gefahren, die sich aus dem menschlichen Umgang mit Natur und Umwelt ergeben können (vgl. Niedersächsisches Kultusministerium (2017): Kerncurriculum Werte und Normen für das Gymnasium, Sek. I, S. 30). • Politik-Wirtschaft: Die SuS untersuchen den regionalen [...] Ausbildungs- und Arbeitsmarkt bzw. Studienangebote an favorisierten Studienorten (vgl. Niedersächsisches Kultusministerium (2018): Kerncurriculum Politik-Wirtschaft für die gymnasiale Oberstufe, S. 18).
Durchführungsort	Schule und/ oder Unternehmen
Zeitaufwand	<p><u>Für die Schule:</u> 3 x 45 Minuten (Vorbereitung und Unterrichtsbesuch)</p> <p><u>Für die Unternehmen:</u> 1 x 45 Minuten (Unterrichtsbesuch)</p>
Art der Durchführung (in Präsenz / digital)	<p> In Präsenz: U-Vertreter:innen kommen in den Unterricht</p> <p> Digital: U-Vertreter:innen per Videokonferenz zugeschaltet <u>Bei Digitaloption:</u> Vorab prüfen, ob digitale Infrastruktur vorhanden ist und digitale Zuschaltung in Bild und Ton realisiert werden kann</p>
Organisation	Vorbereitung durch Lehrkraft (vorliegender Baustein); Durchführung im Team Lehrkraft und Unternehmensvertreter:in
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Begleitende Arbeitsmaterialien „Zukunftswerkstatt“ (Vorbereitung auf den Unterrichtsbesuch + Grundlage für den Unterrichtsbesuch) • Poster und Eddings für Szenario- und ggf. Vertiefungsaufgabe (S. 5 + 6)
<u>Schule:</u>	
<u>Unternehmen:</u>	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation mit Schwerpunkt auf einer vorab mit der Lehrkraft vereinbarten Dienstleistung • Vorbereitung auf Befragung durch SuS (siehe insb. S. 9)







Inhalt/Methodik	Material	Min.
<u>Vorbereitung auf den Unterrichtsbesuch</u>		
Zuständigkeit: Lehrkraft		
Thema: Zukunftswerkstatt – Wie entwickelt sich die Dienstleistung bis zum Jahr 2050?		
1. SuS tauschen sich mit Sitznachbar:innen zum Besuch von Fast Food Ketten wie Subway aus und stellen im Plenum Vermutungen zur Nachhaltigkeit der Dienstleistung an (Aufgabe 1)	S. 1	10
2. SuS beurteilen die Nachhaltigkeit von Fast Food Ketten anhand vorgegebener Kriterien arbeitsteilig in Kleingruppen, anschließend Sicherung der Ergebnisse im Plenum (Aufgabe 2) Differenzierung: Verteilung der zu beurteilenden Merkmale nach Komplexität (fördern und fordern); Formulierung weiterer Merkmale zur Beurteilung der Nachhaltigkeit einer Dienstleistung (fordern)	S. 2-3	15
3. SuS recherchieren auf der Webseite des Partnerunternehmens und füllen einen kurzen Steckbrief zum Unternehmen und einer ausgewählten Dienstleistung aus (Aufgabe 3) Differenzierung: SuS füllen nur die grünen Felder des Steckbriefs aus (fördern); SuS füllen auch die grau hinterlegten Felder aus (fordern)	S. 4	15
4. SuS beurteilen die Nachhaltigkeit der ausgewählten Dienstleistung unter Berücksichtigung der auf S. 2 gelisteten Merkmale. Sie recherchieren zusätzliche relevante Informationen im Internet (Aufgabe 3)	S. 5	25
5. Jeweils zwei SuS-Tandems finden sich zusammen und entwickeln unter Einbezug ihrer Beurteilung drei Szenarien, wie sich die ausgewählte Dienstleistung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bis zum Jahr 2025 entwickelt haben könnte (Aufgabe 4) Differenzierung: Zusammenstellung leistungsheterogener Gruppen; Schritt-für-Schritt Anleitung Szenariotechnik im Differenzierungsmaterial (fördern)	S. 6 Edding + Plakat ggf. Diff.- material	25
6. Optional: SuS entscheiden sich in ihrer Gruppe für eine Szenario und gestalten zu diesem ein Protestbanner/Werbeposter im Jahr 2050 (Vertiefung) digitale Umsetzung: SuS gestalten das Banner/das Plakat mit easel.ly oder einem anderen Designprogramm auf dem Tablet/am PC	S. 7 ggf. Edding + Plakat	(+45)
<u>(Digitaler) Unterrichtsbesuch</u>		
Zuständigkeit: Lehrkraft und Unternehmensvertreter:in		
Thema: Zukunftswerkstatt mit dem Partnerunternehmen (aktueller Stand, Ziele, Strategien)		
1. Begrüßung des/der Unternehmensvertreter:in		
2. Unternehmensvertreter:in stellt sich knapp vor (Stellung im Unternehmen, Aufgaben und Tätigkeiten)		
		45*

Zukunftswerkstatt - Verlaufsplan

3. SuS formulieren in Einzel- oder Partnerarbeit Fragen an das Unternehmen (Aufgabe 5); Unternehmensvertreter:in und Lehrkraft bereiten Präsentation vor (Präsentation öffnen und projizieren etc.)	S. 8	
4. Unternehmensvertreter:in liefert im Rahmen eines Kurzvortrags Zahlen, Fakten, Visionen und ggf. Bildmaterial zu Zukunft und Nachhaltigkeit des Unternehmens im Allgemeinen und zur ausgewählten Dienstleistung im Speziellen; SuS bearbeiten parallel Aufgabe 6	Präsentation S. 9	
5. SuS ergänzen ihren Fragenkatalog (Aufgabe 5)	S. 8	
6. Unternehmensvertreter:in beantwortet Nachfragen der SuS, SuS notieren sich Antworten (Aufgabe 5)	S. 10	
7. SuS präsentieren Unternehmensvertreter:in ihre Zukunftsszenarien und ggf. Werbeplakate und Protestbanner, diskutieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Szenarien und entwickeln ein gemeinsames Trendszenario (Aufgabe 7)	S. 10	
8. SuS verfassen eine Handlungsempfehlung für eine nachhaltige Weiterentwicklung der Dienstleistung und präsentieren diese dem Unternehmensvertreter/der Unternehmensvertreterin (Aufgabe 7) Tip: Entwicklung eines gemeinsamen Projekts mit dem Unternehmen (Zusatzmaterialien)	S. 11	
9. Lehrkraft, SuS und der/die Unternehmensvertreter:in ziehen ein Fazit; verabreden ggf. weiteres Treffen		

*Detaillierte Zeitplanung ist individuell von Dauer der Präsentation des Unternehmens abhängig.

Zukunftswerkstatt – Zeichenerklärung

	Austausch im Plenum		Hinweis
	Fakultative Vertiefungsaufgabe		Platz zum Schreiben oder Skizzieren
	Austausch mit Partner:in		Denkanstöße zur Aufgabenbearbeitung

Für die Lehrkraft:

Nehmen Sie Kontakt zu dem/der Unternehmensvertreter:in auf und **legen Sie sich gemeinsam auf eine Dienstleistung fest**, das Potential für eine nachhaltige Weiterentwicklung in der Zukunft bietet und vom Komplexitätsgrad für Ihre Schüler:innen angemessen ist. Beurteilen Sie mit Hilfe einer kurzen Recherche, inwiefern die Dienstleistung bereits heute Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllt und wo noch Entwicklungsbedarf besteht.

Für den/die Unternehmensexperte:in:

Wählen Sie ein gemeinsam mit der Lehrkraft **eine Dienstleistung aus**, das Potential für eine nachhaltige Weiterentwicklung in der Zukunft bietet. Beurteilen Sie, inwiefern die Dienstleistung bereits heute Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllt und wo noch Entwicklungsbedarf besteht. Überlegen Sie, wie eine mögliche Weiterentwicklung gestaltet werden könnte. Gibt es aktuell Projekte, die Sie den Schüler:innen vorstellen können oder sind solche geplant?

Umwelt

(z. B. Maßnahmen zur Einsparung von Energie, Verwendung nachhaltiger Materialien zur Bereitstellung der Dienstleistung)

Soziales

(z. B. Vergünstigen für Personen mit geringem Einkommen, Verbesserung der Zugänglichkeit)

Wirtschaft

(z. B. Werbestrategien, Senkung der Kosten für die Bereitstellung der Dienstleistung)

Nachhaltigkeitsmerkmale, Seite 2, Aufgabe 2

Nachhaltigkeitsmerkmal	Beurteilung	Begründung
Umweltmerkmale		
Energieaufwand für die Bereitstellung der Dienstleistung	☆☆☆☆☆	
Benötigte Rohstoffe* für die Bereitstellung der Dienstleistung (z. B. Verpackungen, Werkzeuge)	☆☆☆☆☆	
Soziale Merkmale		
Bezahlbarkeit (für viele Menschen bezahlbar)	☆☆☆☆☆	
Erreichbarkeit (auch mit Bus/Bahn zu erreichen)	☆☆☆☆☆	
Nutzen für den Einzelnen	☆☆☆☆☆	
Nutzen für die Gesellschaft	☆☆☆☆☆	
Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten	☆☆☆☆☆	
Sicherheit (z. B. bei Fahrgeschäften)	☆☆☆☆☆	
Zugänglichkeit für Personen mit Einschränkungen (z. B. Rollstuhlfahrer:innen)	☆☆☆☆☆	
Wirtschaftliches Merkmal		
Wirtschaftliche Tragfähigkeit (ausreichend Gewinn, um die Ausgaben gut zu decken)	☆☆☆☆☆	
Weitere Merkmale		
	☆☆☆☆☆	
	☆☆☆☆☆	
	☆☆☆☆☆	
	☆☆☆☆☆	
	☆☆☆☆☆	

Beurteilung Fast Food Kette, Seite 2, Aufgabe 2*

Nachhaltigkeitsmerkmal	Beurteilung	Begründung
Umweltmerkmale		
Energieaufwand für die Bereitstellung der Dienstleistung	★★★★☆	Energieaufwand für Fast Food Produkte ist etwa doppelt so hoch wie für selbst zubereitete Speisen, wobei ein großer Anteil auf die Kühlung entfällt
Benötigte Rohstoffe* für die Bereitstellung der Dienstleistung (z. B. Verpackungen, Werkzeuge)	★★★★☆	variiert deutlich in Abhängigkeit von der Kette, besonders relevant ist hier die Verpackung → deutliche Verbesserung in den letzten Jahren durch Wegfall von Einwegplastik und Übergang zu recyceltem Papier
Soziale Merkmale		
Bezahlbarkeit (für viele Menschen bezahlbar)	★★★★☆	durch Selbstbedienung, einfache Sitzgelegenheiten und Massenproduktion deutlich günstiger als Restaurantbesuch → dennoch überinflationäre Preissteigerung seit 2020
Erreichbarkeit (auch mit Bus/Bahn zu erreichen)	★★★★★	oft in Bahnhöfen und an anderen zentralen Orten gelegen, die gut mit dem ÖPNV zu erreichen sind
Nutzen für den Einzelnen	★★★☆☆	schneller und bequemer Kauf einer erschwinglichen Mahlzeit, je nach Fast Food Kette allerdings kalorienreiche, ungesunde Mahlzeit
Nutzen für die Gesellschaft	★★★★☆	können ein Treffpunkt für sozial benachteiligte Gruppen sein; bieten viele Arbeitsplätze (auch für Personen ohne Berufsabschluss); wirken sich verstärkend auf „Volkskrankheiten“ wie Diabetes und Herz-Kreislaufkrankheiten aus
Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten	★★★☆☆	negativ sind niedrige Löhne, Personalmangel und Stress durch Kundendruck, positiv die Flexibilität bei den Arbeitszeiten
Sicherheit (z. B. bei Fahrgeschäften)	★★★☆☆	Ketten haben oft hohe interne Standards bei Hygiene und Lebensmittelsicherheit, allerdings starke Einschränkungen bei der Arbeitssicherheit durch Verbrennungen mit heißem Frittieröl, fettige Böden, Stress etc.
Zugänglichkeit für Personen mit Einschränkungen (z. B. Rollstuhlfahrer:innen)	★★★★★	oft an zentralen Plätzen gelegen, die auch für Personen mit körperlichen Einschränkungen zugänglich sind (z. B. durch einen Fahrstuhl), außerdem vereinheitlichtes barrierefreies Innendesign
Wirtschaftliches Merkmal		
Wirtschaftliche Tragfähigkeit (ausreichend Gewinn, um die Ausgaben gut zu decken)	★★★★☆	Wachstum trotz Herausforderungen wie steigenden Löhnen und steigenden Energie- und Lebensmittelkosten

*Die Beurteilung dient lediglich als Ansatzpunkt und kann je nach Quelle von der exemplarischen Lösung abweichen.